



Siemens schaltet auf stur

EDM-Verhandlungen begonnen

Am 29. Juni haben in München die ersten Tarifverhandlungen mit der Arbeitgeberseite begonnen. IG Metall, Gesamtbetriebsrat und EDM-Betriebsräte fordern faire Bedingungen für die EDM-Beschäftigten, die aus der Siemens AG ausgegliedert werden sollen. Außerdem wollen sie eine nachhaltige Zukunftsperspektive für die EDM nach der Ausgliederung - aber Siemens mauert in allen wesentlichen Punkten.

Der Abschluss eines Interessenausgleichs für den Betrieb in München machte im Mai den Weg für Verhandlungen zur Zukunft der anderen Standorte frei. Die erste Runde fand am 29. Juni in München statt - mit ernüchterndem Ergebnis.

Die aktuelle Lage von EDM ist alles andere als schlecht. Auftragseingang, Umsatz und Ergebnis liegen leicht über dem Vorjahreswert - externe und interne Kunden verlassen sich offenbar weiter auf EDM-Produkte. Bei Siemens, wo man sich stets vor allem auf Portfolio-Gründe gestützt und betriebswirtschaftliche Überlegungen hintenangestellt hat, stößt diese Situation allerdings auf kein Interesse.



Siemens-Proteste (Dezember 2009): „Siemens & EDM - Team erhalten!“

Forderungen der Arbeitnehmerseite

Die IG Metall und ihre Tarifkommission sowie die EDM-Projektgruppe des Gesamtbetriebsrates haben ihre Forderungen an Siemens klar formuliert.

- ▶▶ EDM muss für 4 Jahre im Konzern verbleiben.
- ▶▶ Der Ergänzungstarifvertrag wird nur dann fortgeführt, wenn es in dieser Frage eine entsprechende verlässliche Aussage der Firmenseite gibt. Da die Beschäftigten mit Einführung des ETV eine Vorleistung erbracht haben, muss die Gegenleistung in Form von Standort- und Beschäftigungssicherung gesichert sein.
- ▶▶ Kommt eine Einigung dazu zustande, kann der aktuelle Ergänzungstarifvertrag fortgeführt werden. Anpassungen aufgrund der Neuaufstellung sind bei der LeE und der Qualifizierungszeit erforderlich.

▶▶ Sollte ein Verkauf in diesem Zeitraum dennoch angestrebt werden, ist dies nur unter der Bedingung, möglich, dass die IG Metall ein Mitspracherecht bei der Auswahl des Käufers hat.

▶▶ Nach der Ausgliederung und einem eventuellen Verkauf müssen tragfähige Mitbestimmungsstrukturen unter Einbeziehung des Gesamt- beziehungsweise Konzernbetriebsrats gewährleistet sein.

Anspruch auf eine faire Chance

Sibylle Wankel, Verhandlungsführerin und Tarifexpertin der IG Metall Bayern sowie Siemens-Aufsichtsratsmitglied, begründet die Forderungen: „EDM soll ohne Not der ‘aktiven Portfolio-Politik’ zum Opfer fallen. Die Beschäftigten haben also zumindest Anspruch auf eine wirtschaftliche Chance und faire Konditionen. Wenn Siemens sich partout von EDM trennen

(Fortsetzung Seite 2)



(Fortsetzung) will, ist eine vernünftige Perspektive für Beschäftigung und Geschäft beim besten Willen nicht zuviel verlangt.“

Keine Bewegung der Arbeitgebervertreter

Siemens hat in der ersten Verhandlungsrunde deutlich gezeigt, dass der Weg zu einem akzeptablen Kompromiss wohl steinig wird. Andreas Vortmüller, Mitglied der EDM-Projektgruppe des Gesamtbetriebsrates, bewertet die Haltung der Arbeitgebervertreter als äußerst ernüchternd: „Zu unseren zentralen Forderungen hat die Firmenseite in der ersten Verhandlungsrunde keinerlei Bereitschaft zu einem Entgegenkommen erkennen lassen. Die Positionen liegen derzeit weit auseinander.“

Gerade einmal das gesetzliche Minimum?

Diese Distanz zwischen den Vorstellungen von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerseite bezieht sich derzeit auf sämtliche wesentlichen Punkte. Siemens will unter anderem einen Verkauf nicht über das Ende des Geschäftsjahres 2011 hinaus aus-

schließen. Das entspricht der Bestandsgarantie bei einem Betriebsübergang nach § 613a BGB, wäre also gerade einmal das gesetzliche Minimum.

Ähnlich stur stellt sich Siemens zu den Mitspracherechten bei der Käuferauswahl - diese lehnt sie rundweg ab. Auch über Veränderungen des Ergänzungstarifvertrags will sie am liebsten gar nicht erst reden; ein Entgegenkommen ist nicht erkennbar.

Es geht um die Zukunft

Die Betriebsräte machen sich vor diesem Hintergrund darauf gefasst, falls nötig die Beschäftigten zu mobilisieren. Andreas Kupfer von EDM in Erlangen bringt es auf den Punkt: „Es geht bei diesen Verhandlungen um die Zukunft für EDM und unsere Existenzen. Wenn Siemens uns nicht einmal faire Bedingungen mitgeben will, müssen wir dafür Druck erzeugen. Die zweite Verhandlungsrunde ist am 20. Juli - gibt's da immer noch keinerlei Annäherung, zeigen wir, dass wir Siemens nicht aus der Verantwortung lassen.“

Unterstützen Sie die Ziele der IG Metall für die Zukunft der EDM. Stärken Sie die Verhandlungsposition der Arbeitnehmerseite. Werden Sie Mitglied der IG Metall.

Beitrittserklärung Gemeinsam stark. 

Name		Vorname		Geburtsdatum	Geschlecht M/W
Land	PLZ	Wohnort		Telefon	
Straße		Hausnummer	E-Mail		
beschäftigt bei/PLZ/Ort			Tätigkeit/Beruf/Ausbildung/Studium		<input type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit
Bruttoeinkommen in Euro	Bankleitzahl	Bank/Zweigstelle	Konto-Nummer		
Beitrag	Kontoinhaber/in/Fremdzahler/in		Eintritt ab		

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt.

Einzugsermächtigung:
Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebenen Girokontos einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort / Datum / Unterschrift

geworben durch (Name, Vorname)

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder/Kampagnen, 60519 Frankfurt am Main

Mitgliedsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

... oder einfach online Mitglied werden unter www.igmetall.de/beitreten !

